

von der Höhe e. s. so dem g. f. gleich ist / darnach so zeuch von den Puncten derselben perpendicularen zwei Linien/so am Augenpunct zusamm stossen / vnd erhebe von den Puncten d. vnd e. zwei perpendicularen d. i. vnd e. k. welche die besagte Augen Linien im i. vnd k. durchschneiden / so wird sich die Lini i. k. machen / vnd also der Cubus formiren / i. k. h. l. d. e. g. f. für die gesuchte Apparens. Die Beweisung erfolgt so wol aufz der 2. als 3. erörterten Frage des ersten theils dieses Buchs. Dafern aber jemand die Apparens desselben Cubi haben woltie ohne zichtung einiger Linien / der lege hinder die Scenographische Figur sampt den vorbereitungs Linien ein weiss Papier / vnd stiche mit einer subtilen Nadel die Ecken des Cubi durch/welche man sehen kan/wie allhie scind die Ecken i. k. l. vnd g. f. vnd wann man stracke Linien gezogen hat von Puncten zu Puncten / so wird die Apparens der Figur wie allhie seyn / e. f. h. i. d. c. g.

Das zweyte Exempel.

103.

Diese zweyte Figur hat ganz keinen vnderscheid von der ersten/was anlange die Operation. Dann vmb die Basin derselben zu finden / so zeuch von dem Augenpunct i. die Linien c. i. vnd d. i. darnach vom Puncten o. die Linea c. o. so das d. i. im f. entzwey schneidet / von welchem f. mache die Parallelia e. f. so wirstu die Basin oder Fuß des Cubi haben / auff deren Winckeln erheben sich die perpendicularen c. a. d. b. e. h. vnd f. g. mache also c. a. d. b. dem a. c. d. gleich/so werden die verborgene Linien a. i. vnd b. i. die zwei perpendicularen in den Puncten h. vnd g. durchschneiden/welche den Cubum h. g. a. b. e. f. c. d. formiren werden/wie mans begeht hat / wie auf der 103. Figur erscheinet.

Das dritte Exempel.

104.

Alsfanglich gesetzt daß die Basis des vielermelten Cubi in der Section gefunden sey / durch das 3. Exempel der dritten Frage / im ersten Theil dieses Buchs/so werden kommen g. c. d. o. vnd auff den Ecken derselben werden sich vier unbeschriebene perpendicularen erheben / durch die 12. Proposition unsrer Geometri. Darnach laß über der Lini der Section m. n. eine perpendicular Lini auffsteigen/n. o. von der Höhe des berührten Cubi, zeuch auch von den eussersten theilen derselben am Puncten b. ander Horizontal Lini / zwei verborgene Linien / hernach führe von den Ecken der offigemelten Basis Parallel Lini zu der Lini der Section oder des Horizonten/so die Lini b. n. in den puncten n. p. q. durchschneiden / von welchen sollen sich andere perpendicular oder auch Parallel Lini erheben zum o. n. welche die Höhe der ganzen Winckeln des Cubi anzeichnen werden/nemblich i. h. f. e. nach anweisung der zweyten Frage im ersten Theil dieses Buchs / wie solches weitläufiger in der 104. Figur zusehen.

Das vierdte Exempel eines Cubi, so auff einer Seiten steht.

105.

Thu jhm wie zuvor/vnd erforsche die Basin ehe als den Cubum. Darnach bilde